

## Wir sind umgezogen!

Es ist geschafft – der MobB e.V. hat sein Domizil im Obergeschoss der Druckerei Brendel bezogen. Der Umzug dauerte deutlich länger als geplant: zu verschieden waren die Räumlichkeiten. Von den vielen kleinen Zimmern in der Alten Feuerwache ging es in einen großen Saal. Daher sei an dieser Stelle ein herzliches Dankeschön nicht nur den Mitgliedern des MobB e.V. gesagt, sondern allen Verwandten, Bekannten und Freunden, die mit aus- und eingeräumt, geschraubt und geschleppt haben. Leider konnten wir keine Einzugsfeier veranstalten, aber das können wir hoffentlich nachholen.



## Wer arbeitet eigentlich im MobB e.V. ?

Diese Frage lässt sich wie folgt beantworten: Im Verein sind derzeit mehr als zwanzig Menschen ehrenamtlich tätig, überwiegend Frauen. Sie sind berufstätig oder auch Rentner/innen, einige sind erwerbslos, mehrere auf staatliche Unterstützung angewiesen, weil sie nur über ein geringes Einkommen verfügen. Das Durchschnittsalter liegt bei deutlich über 50 Jahren. Für den Verein sind eine Rechtsanwältin und ein Rechtsanwalt tätig, zwei Mitarbeitende haben einen Dokortitel.

## Warum gibt es den Verein?

Der MobB e.V. wurde 2005 nach der Einführung des so genannten Hartz-IV-Gesetzes gegründet, um betroffenen Menschen zu helfen. 2006 wurde die Gruppe der „Schreibenden Arbeitslosen“ ins Leben gerufen, die später zu den „Jenaer Sprachverwendern“ wurde.

Hinzu kam das Angebot des Kulturpasses, das es Menschen mit geringem Einkommen ermöglicht, kostenlos Kulturveranstaltungen in Jena zu besuchen.



Den Umsonstladen gibt es seit 2006, seit dem Umzug in die Alte Feuerwache und der Eröffnung der Kleiderkammer sprechen wir vom UmsonstHaus. Möglich wird die Tätigkeit des Vereins durch die ehrenamtliche Arbeit der Mitglieder, Spenden und die finanzielle Unterstützung der Stadt und des Freistaats.

## Aktuell: Hilfe für Geflüchtete aus der Ukraine

Das UmsonstHaus steht allen Menschen zur Verfügung: jetzt insbesondere den Menschen aus der Ukraine, die vor dem Krieg fliehen mussten: wir bekamen viele Spenden, so unter anderem die vom Kasablanca e.V. gesammelten, und gaben sie weiter.

### Inhalt:

|   |    |
|---|----|
| Hartz – IV – Informationen und Beratung | 2  |
| Bürgergeld und weitere Änderungen       | 3  |
| Unterstützung für Geflüchtete           | 4  |
| Das neue UmsonstHaus                    | 5  |
| Angebote des Kulturpasses               | 8  |
| Projekt zur kulturellen Teilhabe        | 12 |

Menschen ohne bezahlte  
Beschäftigung – Hilfe & Selbsthilfe e.V.  
Am Rähmen 11, 07743 Jena  
Tel.: 03641 / 384364  
Email: [mobb-jena@gmx.de](mailto:mobb-jena@gmx.de)  
Internet: [www.jena-jena.de](http://www.jena-jena.de)

# Hartz IV

## Information - Beratung

Der MobB e.V. bietet eine kostenlose Hartz-IV-Beratung an. Der Jenaer Rechtsanwalt Thomas Stamm und die Stadträtin Dr. Beate Jonscher (LINKE) sind hierfür ehrenamtlich tätig.

### Beratungszeiten

Montag: 13.30 – 16.30 Uhr (bis 15.05. 15-17 Uhr)  
 Mittwoch 15.00 – 17.00 Uhr  
 (Dr. Beate Jonscher, Am Rähmen 11, auch telefonisch unter 03641 384364)  
 Donnerstag 14.00 – 16.00 Uhr  
 (RA Thomas Stamm, Johannisstraße 12)

Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Anfragen können auch per Mail (mobb-jena@gmx.de) gestellt werden.

### Hartz IV – Regelsätze

Die Hartz-IV-Regelsätze wurden 2022 gerade einmal um 3 € bzw. 0,7% erhöht, während die Preise um mehr als 5% stiegen. (Tabelle siehe MobBil Nr. 54)

Wie kann das sein? Ursache ist die Berechnung des Bedarfs. Dabei werden Preise aus dem Zeitraum von Juli 2020 bis Juli 2021 mit denen aus der Zeit von Juli 2019 bis Juni 2020 verglichen. Im zweiten Halbjahr 2020 galt eine reduzierte Mehrwertsteuer, so dass es nahezu keine Preiserhöhung gab. Das hat sich inzwischen deutlich geändert. Allein der Strom, der ja aus der Regelleistung bezahlt werden muss, wurde deutlich teurer.

Die Berechnung führt also zu einer Situation, in der

selbst das von den vorherigen Regierungen festgelegte Existenzminimum unterschritten wird.

### Kosten der Unterkunft

Ab 1. Januar gelten in der Stadt Jena neue Höchstgrenzen für die Bruttokaltmiete (siehe Tabelle) Eine deutliche Steigerung gibt es nur bei den Alleinstehenden, da hier die als angemessen geltende Wohnfläche von 45 m<sup>2</sup> auf 48m<sup>2</sup> erhöht wurde. Die Stadtverwaltung folgte damit der Forderung einiger Stadträte\*innen. Hintergrund war die Auffassung, dass die aus dem sozialen Wohnungsbau stammende Wohnungsgröße nicht zu dem vorhandenen Wohnraum passt. Es gibt vor allem Ein-Raum-Wohnungen, die zwischen 36 und 38 m<sup>2</sup> und 2-Raum-Wohnungen, die zwischen 50 und 55 m<sup>2</sup> groß sind. Das ergab auch die statische Auswertung durch die Firma „Analyse und Konzepte“, die die Grundlage für die Werte geliefert hatte (Abb. 7, Seite 38).

### Erleichterter Zugang

Das in Folge der Corona-Pandemie eingeführte „vereinfachtes Verfahren für den Zugang zu sozialer Sicherung“ (§ 67 SGB II) wurde bis 31.12.2022 verlängert. Das bedeutet, dass bei Erstanträgen die die Kosten der Unterkunft als angemessen gelten und die Höhe des Vermögens nicht geprüft wird. Ausnahme: es handelt sich um „erhebliches“ Vermögen. Als Richtwerte gelten die Vermögensgrenzen beim Wohngeld: 60.000 € bei einem alleinstehenden Menschen, je 30.000 € für jedes weitere Familienmitglied.

| Personen<br>in der<br>BG      | Wohnfläche<br>in m <sup>2</sup> | Grundmiete<br>in €/m <sup>2</sup> |      | Betriebskosten<br>in €/m <sup>2</sup> |      | Bruttokaltmiete<br>in €/m <sup>2</sup> |      | Maximale<br>Bruttokaltmiete |         |
|-------------------------------|---------------------------------|-----------------------------------|------|---------------------------------------|------|--|------|-----------------------------|---------|
|                               |                                 | 2020                              | 2022 | 2020                                  | 2022 | 2020                                   | 2022 | 2020                        | 2022    |
| 1                             | 45 / 48                         | 6,09                              | 6,43 | 1,27                                  | 1,41 | 7,36                                   | 7,84 | 331,20                      | 376,32  |
| 2                             | 60                              | 6,17                              | 6,40 | 1,24                                  | 1,18 | 7,41                                   | 7,58 | 444,60                      | 454,80  |
| 3                             | 75                              | 6,19                              | 6,46 | 1,20                                  | 1,23 | 7,39                                   | 7,69 | 554,25                      | 576,75  |
| 4                             | 90                              | 7,49                              | 7,44 | 1,16                                  | 1,27 | 9,01                                   | 8,71 | 770,40                      | 783,90  |
| 5                             | 105                             | 8,53                              | 8,63 | 1,19                                  | 1,29 | 10,02                                  | 9,92 | 1031,10                     | 1041,60 |
| für jede<br>weitere<br>Person | +15                             | 8,63                              |      | 1,19                                  |      | 9,82                                   |      | +147,30                     | +148,80 |

# Hartz IV

## Aktuelles

### Hartz IV wird zum Bürgergeld

#### Was ist geplant?

Grundsätzlich gilt: Das Gesetz soll endlich den ungeliebten Namen „Hartz IV“ (1) loswerden und Bürgergeld heißen.

Die im Koalitionsvertrag der Parteien SPD, Bündnis 90 / Die Grünen und FDP festgeschriebenen Änderungen ähneln dem derzeit geltenden „erleichterten Zugang“ sowie der Anfangsphase des Gesetzes. Denn in den ersten zwei Jahren des Leistungsbezugs sollen die Kosten der Unterkunft grundsätzlich anerkannt und das Vermögen nicht geprüft werden. Geplant ist auch die Erhöhung der Freibeträge beim Vermögen sowie beim Erwerbseinkommen.

#### „Die Ärmsten bleiben auf der Strecke“

Über eine Erhöhung der Regelsätze ist nichts bekannt, obwohl diese seit langem gefordert wird. So wandten sich am 15. Februar 2022 Vertreter\*innen von Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden und Jugendorganisationen mit einem offenen Brief an die neue Bundesregierung. Die gemeinsame Forderung: Es darf nicht sein, dass ausgerechnet die Ärmsten wieder auf der Strecke bleiben.

Im Brief heißt es unter anderem: „Die anhaltend hohen Preissteigerungsraten insbesondere auch bei den Stromkosten werden nicht annähernd von den zum 1.1.2022 angepassten Regelsätzen aufgefangen. Gleichzeitig verschärfen Mehrkosten für Masken und andere pandemiebedingte Ausgaben die Not von Menschen, die auf existenzsichernde Leistungen wie Hartz IV angewiesen sind.“

Die Verfasser des Briefes kritisieren, dass der im Koalitionsvertrag angekündigte Sofortzuschlag für von Armut betroffene Kinder auf sich warten lässt und bisher keine Schritte unternommen wurden, um alle Beziehende von Grundsicherungsleistungen zu unterstützen. Der Zuschlag soll nun kommen, jedoch ist unklar, wann er ausbezahlt wird.



Wann sie kommt, steht ebenfalls noch nicht fest: die Kindergrundsicherung. Sie soll ab der der Geburt bis zum 18. Lebensjahr gewährt werden.

#### Regelbedarf ist nicht ausreichend!

Im Oktober 2021 wurde im Auftrag des Paritätischen Wohlfahrtsverbandes eine repräsentative Umfrage durchgeführt. Wichtigste Frage war, ob die Erhöhung des Regelbedarfs um 0,7% für den Lebensunterhalt ausreicht. Das verneinten immerhin 85% der Befragten, wobei es große Unterschiede zwischen den Anhänger\*innen der einzelnen Parteien gibt. (2) SPD und Bündnis 90 / Die Grünen hatten im Wahlkampf angekündigt, die Regelsätze erhöhen zu wollen. In der Umfrage hielten es drei Viertel der Anhänger\*innen dieser Parteien für wichtig, dass diese Forderung in den Koalitionsvertrag Eingang findet. Das geschah bekanntlich nicht.

#### Das „Energiekosten-Entlastungspaket“

Die Bundesregierung hat sich auf Maßnahmen zum Umgang mit den hohen Energiekosten verständigt. Es wird einen einmaligen Zuschuss in Höhe von 100 € für jeden erwachsenen Leistungsberechtigten geben. Da die im Koalitionsvertrag beschlossene Kindergrundsicherung noch nicht realisiert wurde, erhalten Kinder ab Juli 2022 einen monatlichen Zuschlag von 20 €.

Außerdem soll es für Wohngeldberechtigte einen Heizkostenzuschlag von 115 € geben.

#### Keine Sanktionen mehr?

Das Bundesverfassungsgericht hatte im November 2019 die Sanktionen im SGB II für teilweise verfassungswidrig erklärt. Die Leistungen dürfen maximal um 30% gekürzt werden, damit das Existenzminimum gewährleistet ist.

Der Aufforderung des Gerichts, das Gesetz (§ 31 SGB II) zu ändern, ist die damalige Regierung nicht nachgekommen. Nun sollen die Sanktionen bis zum Ende des Jahres 2022 ausgesetzt werden, aber beschlossen ist dies noch nicht.

Geplant ist, die Eingliederungsvereinbarung in Teilhabevereinbarung umzubenennen. Das wäre sie, wenn die Vermittlung in Arbeit nicht in jedem Fall



vorrangig ist und die Förderung von Weiterbildung und Qualifizierung mehr Bedeutung bekommt.

<sup>(1)</sup> den Namen des „Erfinders“ und die Nummer der „Reform“: Hartz IV ist die Bezeichnung für das „4. Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt“.

<sup>(2)</sup> Die Regelsätze müssen steigen! Ergebnisse einer Meinungsumfrage im Auftrag des Paritätischen Gesamtverbandes.

## Aktuelle Rechtsprechung

### Kosten der Unterkunft in Jena

Aus einer am 3. März 2022 veröffentlichten Pressemitteilung des Landessozialgerichts Thüringen war zu entnehmen, dass die Stadt Jena für 2014 Kosten der Unterkunft nachzahlen muss.

Seit der Einführung des SGB II und der Entscheidung der Stadt, optierende Kommune zu werden, gab es Streit über die Höhe der zulässigen Miete. Probleme gab es vor allem bei Alleinstehende und 2-Personen-Haushalte, die einen Teil der Miete aus dem Regelsatz bezahlen mussten, weil ihre Kosten nicht anerkannt wurden. Es gab zahlreiche Widersprüche und Klagen vor dem Sozialgericht.

### „Schlüssiges Konzept“

Nachdem die geltende Richtlinie für rechtswidrig erklärt worden war, weil sie nicht auf einem schlüssigen Konzept beruhte, ließ eins erarbeiten – auf der Grundlage des qualifizierten Mietspiegels des Jahres 2013. Damit wollte die Stadt nachweisen, dass genügend Wohnraum zu den als angemessen geltenden Kosten vorhanden und anzumieten war.

Auch die neuen Richtwerte landeten vor dem Sozialgericht in Altenburg. Da das Urteil weder den Betroffenen noch die Stadt zufrieden stellt, gingen beide Seiten in Berufung. Das war 2017. Im November 2021 fiel das Urteil (Az.: L7 AS 623/17). Die Stadt muss monatlich 68 € nachzahlen. Das entspricht der Differenz zwischen dem Richtwert und der Höhe des Wohngelds zuzüglich eines 10%igen Sicherheitszuschlags.

Die Richter bemängelten, dass das Konzept kein realistisches Abbild der Jenaer Wohnungsmarktes liefere. Die Großvermieter waren mit 98,4% der ermittelten Daten überrepräsentiert. Dies wurde durch die Datenerhebung auf Mieterseite nicht ausgeglichen. Da der Wohnungsmarkt in Jena nicht überwiegend von Großvermietern geprägt ist, hätte es auch ausreichend Daten von kleineren Vermietern geben müssen. Da diese nicht vorhanden waren oder beschafft werden konnten, verurteilte das LSG Thüringen die Stadt Jena zur Anwendung der Wohngeldtabelle. Somit bekommen alle, die gegen das Konzept von 2014 geklagt hatten, Geld nachgezahlt.

Inzwischen wurden auf der Grundlage qualifizierter Mietspiegel weitere so genannte schlüssige Konzepte verabschiedet, zuletzt im Januar 2022.

## Unterstützung für Menschen aus der Ukraine

Geflüchtete aus der Ukraine, die den vorübergehenden Schutzstatus erhalten, sollen ab dem 1. Juni 2022 Leistungen nach dem SGB II bzw. SGB XII erhalten und damit nicht mehr auf die reduzierten Leistungen des Asylbewerberleistungsgesetzes (AsylbLG) angewiesen sein.

Bund und Länder verständigten sich auf verschiedene Maßnahmen im Zusammenhang mit der Aufnahme der Geflüchteten aus der Ukraine. So wird bekräftigt, dass für die Schutzsuchenden eine Arbeitsaufnahme ohne Zustimmung der Bundesagentur für Arbeit unmittelbar möglich sein soll. Weiterhin wird bestätigt, dass der Bund für die Koordinierung der Verteilung auf die Länder zuständig ist und bei der Verteilung der sogenannte Königsteiner Schlüssel zur Anwendung kommen soll.

Beschlossen wurde, dass Geflüchtete aus der Ukraine künftig "wie anerkannte hilfsbedürftige Asylsuchende" finanziell unterstützt werden sollen. Dies wird wie folgt konkretisiert:

"Analog zu den anerkannten hilfsbedürftigen Asylsuchenden sollen die hilfsbedürftigen Geflüchteten aus der Ukraine in Zukunft ebenfalls diese Leistungen (SGB II bzw. SGB XII) erhalten. Voraussetzung dafür wird eine Registrierung im Ausländerzentralregister und die Vorlage einer aufgrund der Registrierung ausgestellten Fiktionsbescheinigung oder eines Aufenthaltstitels nach § 24 Abs. 1 AufenthG sein. Die hierfür notwendigen gesetzlichen Anpassungen werden unverzüglich umgesetzt, sie sollen zum 1. Juni 2022 in Kraft treten."

Die hier genannten Personen erhalten die reduzierten Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (§ 1 Abs. 1 S. 1 Nr. 3a AsylbLG). Um die angekündigte gesetzliche Anpassung zu verwirklichen, muss also das AsylbLG in diesem Punkt geändert werden oder es müsste zumindest eine Ausnahmeregelung geschaffen werden, die sich speziell auf die Geflüchteten aus der Ukraine bezieht.

Nach dem AsylbLG Leistungsberechtigte können von weiteren Einschränkungen betroffen sein, etwa beim Zugang zur Gesundheitsversorgung oder zum Arbeitsmarkt. Die Bundesregierung hat bereits mit Verordnungen zu regeln versucht, dass diese Restriktionen nicht für Geflüchtete aus der Ukraine gelten sollten. Mit der geplanten Änderung würde hier Rechtssicherheit für Behörden und Betroffene geschaffen werden, sodass u.a. der uneingeschränkte Zugang zur medizinischen Versorgung und zu Pflegeleistungen ermöglicht würde.

Quelle: <https://www.asyl.net/view/gefluechtete-aus-der-ukraine-sollen-sgb-leistungen-erhalten>



# Umsonst(t)raum

## Das neue UmsonstHaus

Räume in Jena zu finden, noch dazu in der Innenstadt, ist wahrlich nicht einfach. Wir fanden das aus dem 19. Jahrhundert stammende Gebäude der Druckerei Brendel. Das Obergeschoss mit einem großen Saal und mehreren kleinen Nebenräumen stand leer. Sehr viel Arbeit war nötig, um das UmsonstHaus einzurichten. Es fehlt der zusätzliche Raum in der Garage, dafür gibt es viel Platz für Kleidung, Haushaltsgegenstände, Spielzeug und Bücher. Auch kleinere Veranstaltungen sind wieder möglich.



Die ersten Reaktionen unserer Gäste auf die neuen Räume waren durchweg positiv. Das Gebäude liegt im Zentrum der Stadt, aber doch etwas versteckt. Daher im Folgenden Hinweise, wie Sie es erreichen können.

### Anfahrt

Zu Fuß oder mit dem Fahrrad gibt es mehrere Möglichkeiten: Sie können, um zur Straße „Am Rähmen“ zu gelangen, rechts am Gebäude von jenawohnen – der einstigen Tonnenmühle - vorbeigehen oder rechts am Gebäude Fischergasse 2.

Wenn Sie mit Auto kommen, fahren Sie in Richtung Stadt von der Straße „Am Eisenbahndamm“ rechts in die Straße „Am Rähmen“

Hier können Sie nur zum Be- und Entladen halten. Parkplätze sind wie überall in der Innenstadt knapp. Wenn Sie vor dem Gebäude der Druckerei stehen, gehen Sie bitte durch das Gartentor zur hinteren Tür. Der Weg ist ausgeschildert.

### Hinweis

Eine Maskenpflicht gibt es nicht mehr. Wir bitten Sie aber im Interesse unserer ehrenamtlichen Mitarbeiter\*innen, weiterhin Mund und Nase zu bedecken

und – soweit möglich – auf genügend Abstand zu achten. Bei hohem Besucheraufkommen kann die Aufenthaltsdauer begrenzt werden. Vielen Dank für Ihr Verständnis.



### Öffnungszeiten:

|            |                   |
|------------|-------------------|
| Montag     | 10:00 – 12:00 Uhr |
| Dienstag   | 16:00 – 18:00 Uhr |
| Mittwoch   | 10:00 – 12:00 Uhr |
| Donnerstag | 17:00 – 19:00 Uhr |
| Freitag    | 10:00 – 12:00 Uhr |

### Regeln zur Nutzung

Im UmsonstHaus treffen sich Menschen, die ihre sozialen Beziehungen nicht über Geld gestalten wollen. Es werden Dinge kostenlos abgegeben, die ein anderer mitnehmen und weiterverwenden kann. Dabei geht es nicht um den Geld- oder Tauschwert sondern ausschließlich um den Gebrauchswert.

Die mitgenommenen Dinge sind für den Eigenbedarf bestimmt und dürfen nicht weiterverkauft werden. Wer dagegen verstößt, wird von der Nutzung ausgeschlossen. Damit wir das UmsonstHaus und weitere Projekte des MobB e.V. realisieren können, bitten wir um Spenden.

## Wir nehmen an:

- funktionstüchtige Haushaltsgegenstände wie Kaffeemaschinen, Wasserkocher, Bügeleisen, Geschirr, Essbestecke, Gläser, Töpfe ...
- Gebrauchsgegenstände wie Taschen, Rucksäcke, Lampen...
- elektronische Geräte, Flachbild TV, Receiver, DVDs, CDs
- Computer, Monitore, Tastaturen ...
- Spielzeug, Kinderbücher, Gesellschaftsspiele,
- Schreibwaren
- gut erhaltene zeitgemäße Kleidung, Schuhe

Der MobB e.V. hat keine Transportmöglichkeiten. Große Gegenstände wie Möbel, Kühlschränke, Fahrräder usw. können auf Anfrage vermittelt werden.



**Bitte geben Sie NUR saubere, funktionstüchtige und wiederverwendbare Dinge ab!**

## Nicht angenommen werden:

- Videokassetten, Musikkassetten, kopierte CDs
- **zerkratzte Schallplatten, beschädigte CDs, DVDs**
- Farben und Lacke
- Lebensmittel
- Arzneimittel
- angebrochene oder verfallene Kosmetikartikel
- gebrauchte Unterwäsche
- verwaschene Handtücher
- gebrauchte Waschlappen
- Matratzen
- Federbetten, Federkissen
- Bücher können nur begrenzt nach vorheriger Nachfrage entgegengenommen werden

Informationen und Änderungen finden Sie auf unserer Homepage [www.mob-b-jena.de](http://www.mob-b-jena.de)

## Was sind eigentlich Umsonstläden?

Sie heißen geben & nehmen, Schenke oder Kost-Nix: In Umsonstläden wird nichts verkauft, alles ist umsonst und darf mitgenommen werden. Von jedem. Immer mehr der Kostenlos-Läden eröffnen in kleinen und großen Städten. Eine großartige Idee in Sachen Nachhaltigkeit.

Im Regal stehen Haushaltswaren, kleine Elektrogeräte, Bücher, Spielsachen und diverse Alltagsgegenstände. An den Ständern hängen dicht an dicht Jeans, Sommerkleider und Jacken. Und alles ist umsonst! Jeder darf mitnehmen, was ihm gefällt. Einfach so. Ohne Spende, ohne Gegenleistung, ohne Bedürftigkeitsnachweis.

### *Weitergeben statt wegwerfen*

Die Idee ist einfach: Jede Menge Leute haben Dinge, die sie nicht mehr brauchen, die aber noch in gutem Zustand und viel zu schade zum Wegwerfen sind. Im Umsonstladen können sie all das abgeben, ohne schlechtes Gewissen. Denn ein anderer freut sich garantiert, wenn er für nützliche Dinge kein Geld ausgeben muss. Hinbringen und Mitnehmen funktionieren unabhängig voneinander.

Umsonstläden richten sich nicht unbedingt an Bedürftige, sondern an alle Menschen. Die Kosten für Strom, Miete und Nebenkosten werden meist über Spenden oder Patenschaften finanziert, die Mitarbeiter engagieren sich ehrenamtlich für die gute Sache

### *Der Gegenentwurf zur Wegwerfgesellschaft*

Die Umsonstläden sind das Ergebnis unserer Konsumgesellschaft, in der immer mehr gekauft und nicht verwendet wird, bis es dann auch wirklich kaputt ist.

Das Schöne an den Umsonstläden: Dinge werden nicht plötzlich wertlos, weil wir sie nicht mehr brauchen können. Sondern sie bekommen einen neuen Wert, weil sich ein anderer darüber freut.

Die Läden sind schlussendlich auch ein Gegenentwurf zu einer kapitalistischen Warenwirtschaft: Hier fließt kein Geld, keine Gegenleistung muss erbracht werden, um in den Genuss einer neuen Hose oder einer Brotschneidemaschine zu kommen.

Quelle:

<https://utopia.de/ratgeber/umsonstladen/>



# Kulturpass



Der Kulturpass ist für Bürger\*innen aus Jena gedacht, die am kulturellen Leben der Stadt teilhaben möchten und nicht über die nötigen finanziellen Mittel verfügen. Auf diese Art wird der kostenfreie Zugang zu ausgewählten Kultureinrichtungen und Veranstaltungen in Jena ermöglicht. Der Kulturpass wird durch den MobB e.V. ausgestellt. Die Voraussetzungen entsprechen denen der „JenaBonus-Card“ (diese muss jedoch nicht beantragt sein).

Die **Ausgabe der Pässe** erfolgt nur persönlich in den Vereinsräumen.

**Anmeldung für Veranstaltungen** per

Tel.: 03641 / 38 43 64,

E-Mail: [kultur@mobb-jena.de](mailto:kultur@mobb-jena.de)

**Bürozeiten sind:**

Mo. / Di. / Mi. von 10:00 bis 12:00 Uhr

Donnerstag von 17:00 bis 19:00 Uhr

Ansprechpartnerin ist **Manuela Voigt**.

Hier ist eine Auswahl an Veranstaltungen unserer Vertragspartner, die mit dem Kulturpass besucht werden können:

## Philharmonie



### April

Donnerstag, 28.04.22 / 20:00 / Volkshaus

#### **Donnerstagskonzert № 7 Mahler-Scartazzini-Zyklus IV**

Werke von Karl Weigl, Andrea Lorenzo Scartazzini und Gustav Mahler

\*\*\*\*\*

Freitag, 29.04.22 / 20:00 / Volkshaus

#### **Freitagskonzert № 5 Mahler-Scartazzini-Zyklus IV**

Werke von Karl Weigl, Andrea Lorenzo Scartazzini und Gustav Mahler

\*\*\*\*\*

### Mai

Sonntag, 01.05.22 / 11:00 / Rathausdiele

#### **Kammerkonzert № 6**

»Jeder Augenblick ist ein neuer Aufbruch«

Werke von Britten, Dukas, Poulenc, Bujanowski, Homilius, ruckner u. a.

\*\*\*\*\*

Samstag, 07.05.22 / 19:00 / Stadtkirche St. Michael

#### **DER KLANG VON JENA № 3**

»Rituale erleben« – **Nachmittagskonzert**

Revueltas, Kourliandski, Hiller, Strawinski

\*\*\*\*\*

Sonntag, 08.05.2022 / 17:00 Uhr / Volkshaus Jena

#### **DER KLANG VON JENA № 3 – »Rituale erleben« »Le sacre du printemps«**

Silvestre Revueltas, Dmitri Kourliandski,

Christoph Johannes Hiller, Igor Strawinski

\*\*\*\*\*

Dienstag 10.05.2022 / 20:00 Uhr / TRAFÖ

#### **Philharmonie trifft Jazz**

Werke und Arrangements von VEIN

\*\*\*\*\*

Sonntag, 15.05.2022 / 11:00 Uhr / Rathausdiele

#### **Kammerkonzert № 7**

Purcell, Penderecki, Dvořák

\*\*\*\*\*

Donnerstag, 19.05.2022 / 20:00 Uhr / Volks-

haus/Ernst-Abbe-Saal

#### **Donnerstagskonzert № 8**

**Mahler-Scartazzini-Zyklus V**

COMPOSER IN RESIDENCE

Andrea Lorenzo Scartazzini, Gustav Mahler

\*\*\*\*\*

Sonntag, 29.05.2022 / 15:00 Uhr / Volks-

haus/Ernst-Abbe-Saal

#### **Kaffeekonzert № 4**

»Ein Strauß kommt selten allein«

Josef Strauss, Johann Strauss, Émile Waldteufel,

Paul Abraham, Peter Tschaikowski

\*\*\*\*\*

Dienstag, 31.05.2022 / 20:00 Uhr / Volks-

haus/Ernst-Abbe-Saal

#### **Chorsinfonisches Konzert**

Pēteris Vasks, Franz Schubert

\*\*\*\*\*

Mittwoch, 01.06.2022 / 20:00 Uhr / Kassablanca

#### **Black Box № 3**

»Licht und Schatten – Piazzolla 101«

Ein Überraschungsprogramm kuratiert von Musiker\*innen der Jenaer Philharmonie

\*\*\*\*\*

Freitag, 10.06.2022 / 20:00 Uhr / Volkshaus/Ernst-

Abbe-Saal

#### **Freitagskonzert № 6**

Richard Wagner / Bearb. Henk de Vlieger:

„Der Ring – Ein Orchesterabenteuer“

\*\*\*\*\*

Sonntag, 12.06.2022 / 11:00 Uhr / Rathausdiele

**Kammerkonzert № 8**

»Arabesque«

François Devienne, Francis Poulenc, Eugène Bozza,  
Germaine Tailleferre

\*\*\*\*\*

Freitag, 17.06.2022 / 20:00 Uhr / Festplatz Lobeda

West

**ArenaOuvertüre »PhilharMovie«, 1. Aufführung**

Alfred Newman, Michael Kamen, Erich Korngold, James  
Horner, Maurice Jarre, Henry Mancini, Charles  
Chaplin, Jeff Tyzik, Alan Silvestri, John Williams,  
Hans Zimmer, John Barry, Howard Shore, John Wil-  
liams

\*\*\*\*\*

Samstag, 18.06.2022 / 21:00 Uhr / Festplatz Lo-

beda West

**ArenaOuvertüre »PhilharMovie«, 2. Aufführung**

**19:30 Uhr Vorprogramm »Great Movie«**

**21:00 Uhr »PhilharMovie«**

\*\*\*\*\*

Sonntag, 19.06.2022 / 11:00 Uhr / Rathausdiele

**Kammerkonzert № 9**

»Flügel für die Jugend«

Schüler\*innen der Musik- und Kunstschule Jena u.  
des Musikgymnasium Belvedere stellen sich vor

\*\*\*\*\*

Sonntag, 26.06.2022 / 17:00 Uhr / Villa Rosenthal

**Picknickkonzert № 1**

Wolfgang Amadeus Mozart, Joaquín Turina, Erwin  
Schulhoff, Eduard Toldrà

\*\*\*\*\*

Quelle: [www.jenaer-philharmonie.de](http://www.jenaer-philharmonie.de)

Donnerstag, 28.04.2022 / 19:00 Uhr / Probebühne

**Leaving Carthago**

Schauspiel

Ein feministisches Epos in mehreren Teilen

\*\*\*\*\*

Donnerstag, 28.04.2022 / 21:00 Uhr / Hauptbühne

**All By MySelfie**

Ein Stand Up Monolog

\*\*\*\*\*

Freitag, 29.04.2022 / 19:00 Uhr / Probebühne

**Leaving Carthago**

Schauspiel

Ein feministisches Epos in mehreren Teilen

\*\*\*\*\*

Freitag, 29.04.2022 / 21:00 Uhr / Hauptbühne

**All By MySelfie**

Ein Stand Up Monolog

\*\*\*\*\*

Samstag, 30.04.2022 / 19:00 Uhr / Probebühne

**Leaving Carthago**

Schauspiel

Ein feministisches Epos in mehreren Teilen

\*\*\*\*\*

Samstag, 30.04.2022 / 21:00 Uhr / Hauptbühne

**All By MySelfie**

Ein Stand Up Monolog

\*\*\*\*\*

**Mai**

Samstag, 07.05.2022 / 20:00 Uhr / Probebühne

**Leaving Carthago**

Schauspiel

Ein feministisches Epos in mehreren Teilen

\*\*\*\*\*

Freitag, 13.05.2022 / 20:00 Uhr / Hauptbühne

**Bären**

Schauspiel / Gastspiel Wunderbaum

\*\*\*\*\*

Samstag, 14.05.2022 / 20:00 Uhr / Hauptbühne

**Bären**

Schauspiel / Gastspiel Wunderbaum

\*\*\*\*\*

Mittwoch, 18.05.2022 / 20:00 Uhr / Hauptbühne

**Bären**

Schauspiel / Gastspiel Wunderbaum

\*\*\*\*\*

Donnerstag, 19.05.2022 / 20:00 Uhr / Hauptbühne

**Bären**

Schauspiel / Gastspiel Wunderbaum

\*\*\*\*\*

Freitag, 20.05.2022 / 20:00 Uhr / Hauptbühne

**Bären**

Schauspiel / Gastspiel Wunderbaum

\*\*\*\*\*

Mittwoch, 25.05.2022 / 20:00 Uhr / Hauptbühne

**Nackt**

Schauspiel

\*\*\*\*\*

---

# TheaterHaus



## April

Freitag, 22.04.2022 / 20:00 Uhr / Probebühne

**Leaving Carthago**

Schauspiel

Ein feministisches Epos in mehreren Teilen

\*\*\*\*\*

Samstag, 23.04.2022 / 20:00 Uhr / Probebühne

**Leaving Carthago**

Schauspiel

Ein feministisches Epos in mehreren Teilen

\*\*\*\*\*

Mittwoch, 27.04.2022 / 20:00 Uhr / Probebühne

**Leaving Carthago**

Schauspiel

Ein feministisches Epos in mehreren Teilen



Donnerstag, 26.05.2022 / 20:00 Uhr /Hauptbühne  
**Nackt**  
Schauspiel  
\*\*\*\*\*

Freitag, 27.05.2022 / 20:00 Uhr /Hauptbühne  
**Nackt**  
Schauspiel  
\*\*\*\*\*

Samstag, 28.05.2022 / 20:00 Uhr /Hauptbühne  
**Nackt**  
Schauspiel  
Quelle: [www.theaterhaus-jena.de](http://www.theaterhaus-jena.de)

Donnerstag, 02.06.2022 / 20:00 Uhr  
**Warm Graves**  
Studioalbum „Ease“

Freitag, 17.06.2022 / 20:00 Uhr  
**Nite Jewel**

Quelle: [www.10000volt.de](http://www.10000volt.de)

---

## Cosmic Dawn



Dienstag, 26.04.2022 / 20:30 Uhr  
**The Void Union & Vibration Syndicate**  
Jamaican music of the 1960's  
\*\*\*\*\*

Freitag, 29.04.2022 / 21:00 Uhr  
**The Valkyrians & The Easy Notes**  
extremely positive and energetic dance music  
\*\*\*\*\*

Samstag, 30.04.2022 / 20:30 Uhr  
**Daily Thompson & Samavayo & Plainride**  
Indie-inspired Guitar-based Noise-Rock. Desert Blues. Fuzzrock, Stoner-, Space- oder Hardrock  
\*\*\*\*\*

### Mai

Dienstag, 03.05.2022 / 20:30 Uhr  
**The Ocean Collective**  
post-rock and post-metal  
\*\*\*\*\*

Donnerstag, 05.05.2022 / 20:30 Uhr  
**Mythic Sunship**  
Danish psych-rockers  
\*\*\*\*\*

Freitag, 06.05.2022 / 21:00 Uhr  
**Wight & Lucid Void**  
Groovig, hochvirtuos und mit Lust an retrospektiven Entdeckungsreisen  
\*\*\*\*\*

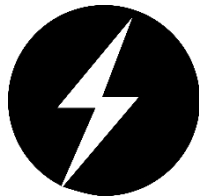
Samstag, 11.06.2022 / 21:00 Uhr  
**Toundra & Support: Jeffk**  
new album „Hex“  
\*\*\*\*\*

Freitag, 24.06.2022 / 20:30 Uhr  
**The Midnight Ghost Train**  
Reunion Tour 2022

Quelle: [www.cosmic-dawn.de](http://www.cosmic-dawn.de)

---

## In`s Netz e. V. TRAFO



Donnerstag, 21.04.2022 / 20:00 Uhr  
**Tuvaband**

in Berlin lebende, norwegische Singer-Songwriterin  
Tuva Hellum Marschhäuser  
\*\*\*\*\*

Samstag, 23.04.2022 / 20:00 Uhr  
**Lili Refrain**

electric guitar, vocals, percussions, synth and loops  
\*\*\*\*\*

Dienstag, 26.04.2022 / 20:00 Uhr  
**Caroline**

Midwestern emo, Appalachian folk, minimalist classical and various forms of electronic music  
\*\*\*\*\*

Samstag, 30.04.2022 / 20:00 Uhr  
**Die Arbeit**

Dresdner Musikgruppe

### Mai

Freitag, 06.05.2022 / 20:00 Uhr  
Sean Nicholas Savage

Meister der Zartheit, Reflexion und Vorahnung - immer auf der Suche nach den raren, musikalischen Schönheiten  
\*\*\*\*\*

Samstag, 07.05.2022 / 20:00 Uhr  
**TRIALOGOS**  
experimental pop  
\*\*\*\*\*

Freitag, 20.05.2022 / 20:00 Uhr  
**Tara Nome Doyle**

(»... als ob Kate Bush Lieder von Nick Cave im Berg-hain singt«, SPIEGEL)  
\*\*\*\*\*

### Juni

Mittwoch, 01.06.2022 / 20:00 Uhr  
**Angela Aux**  
Alien Folk



Sonntag, 08.05.2022 / 18:00 Uhr  
Distelschänke -Am Jenzig 1, Jena  
**CollectiveDUO LENHARDT & SEEVERS**  
- „Melodías poéticas“  
Jazz/Brasilianische Musik/Chanson  
\*\*\*\*\*

Dienstag, 10.05.2022 / 20:00 Uhr  
**Jenaer Philharmonie trifft JAZZ**  
TRAFO-Nollendorfer Straße 36, Jena  
\*\*\*\*\*

Dienstag, 24.05.2022 / 20:00 Uhr  
**Daniel Erdmann's Organic Soulfood+++Jazz-  
frühling Jena 2022**  
Cafe Wagner, Jena  
\*\*\*\*\*

Sonntag, 19.06.2022 / 18:00 Uhr  
**Edi Nulz «MEGANAN»**  
Distelschänke -Am Jenzig 1, Jena

Quelle: [www.jazzmeile.org](http://www.jazzmeile.org)

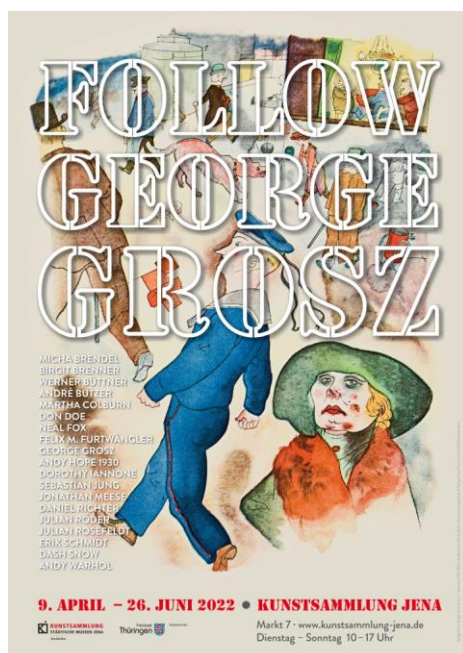
## Kunstsammlung Jena

Ausstellung

**09.04.2022 – 26.06.2022**

**Follow George Grosz**

Gemälde, Zeichnungen, Druckgrafik und Filme



Quelle: [www.kunstsammlung-jena.de](http://www.kunstsammlung-jena.de)

Sonntag, 01.05.2022 , 17:00 Uhr, Volksbad Jena  
**Christian Berkel liest „Ada“**

Freitag, 06.05.2022 , 20:00 Uhr, Volksbad Jena  
**Axel Hacke liest und erzählt**  
Quelle: [www.stadtbibliothek.jena.de](http://www.stadtbibliothek.jena.de)

## Lesezeichen e.V.



Freitag, 29.04.2022 / 19:30 Uhr /Villa Rosenthal  
**Grit Lemke: "Kinder von Hoy"**  
Lesung

Quelle: [www.lesezeichen-ev.de](http://www.lesezeichen-ev.de)

Diese Zeitung erscheint in der Regel am Ende eines Quartals und gilt für die folgenden drei Monate. Sie kann kostenfrei im Verein abgeholt werden und steht als PDF-Version auf unserer Homepage zum Download zur Verfügung.



## Hilfe – Unterstützung – Spenden

Wenn Sie uns unterstützen wollen, rufen Sie doch einfach bei uns an 03641 / 384364 oder schreiben uns [info@mobb-jena.de](mailto:info@mobb-jena.de)

Mit einer finanziellen Spende können Sie unsere Arbeit fördern.

**Spendenkonto MobB e.V.**

IBAN: DE09 8309 4495 0003 1730 03

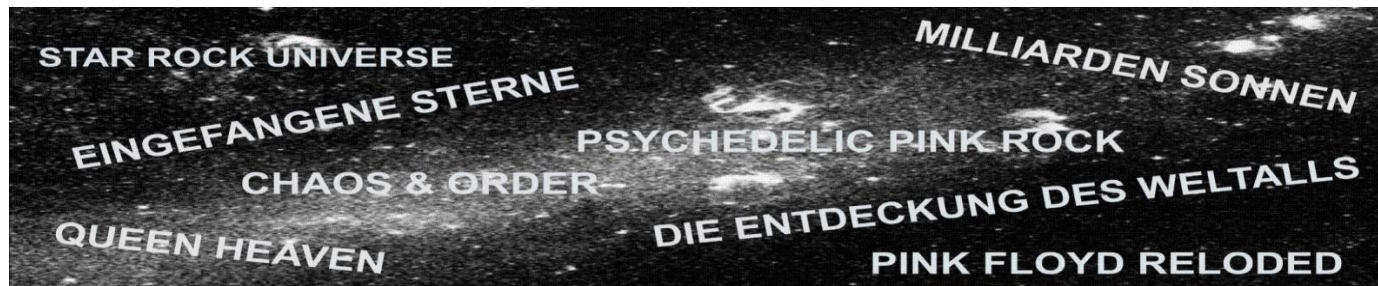
BIC: GENODEF1ESN

Ethik Bank

**Vielen Dank an alle Unterstützer,  
Spender und Helfer.**



ZEISS-PLANETARIUM  
JENA



**April**

**Milliarden Sonnen**

20.04. / 18:30

23.04. / 19:00

\*\*\*\*\*

**Entdeckung des Weltalls**

20.04. / 16:00

\*\*\*\*\*

**Queen Heaven**

11.04. / 20:00

16.04. / 20:15

19.04. / 20:00

22.04. / 20:00

27.04. / 20:00

30.04. / 20:15

\*\*\*\*\*

**Eingefangene Sterne**

13.04. / 19:00

\*\*\*\*\*

**Star Rock Universe**

14.04. / 19:00

18.04. / 20:00

24.04. / 18:00

28.04. / 20:00

\*\*\*\*\*

**Psychedelic Pink Rock**

29.04. / 19:00

**Mai**

**Milliarden Sonnen**

21.05. / 19:00

28.05. / 19:00

\*\*\*\*\*

**Entdeckung des Weltalls**

05.05. / 11:30

19.05. / 11:30

25.05. / 13:00

\*\*\*\*\*

**Queen Heaven**

03.05. / 20:00

07.05. / 17:30

19.05. / 15:30

20.05. / 20:00

28.05. / 20:15

\*\*\*\*\*

**Eingefangene Sterne**

04.05. / 19:00

21.05. / 16:00

\*\*\*\*\*

**Star Rock Universe**

06.05. / 19:00

\*\*\*\*\*

**Psychedelic Pink Rock**

08.05. / 18:00

\*\*\*\*\*

**Juni**

**Milliarden Sonnen**

12.06. / 16:00

22.06. / 10:00

\*\*\*\*\*

**Entdeckung des Weltalls**

07.06. / 13:00

14.06. / 13:00

21.06. / 13:00

\*\*\*\*\*

**Queen Heaven**

05.06. / 18:00

17.06. / 20:00

18.06. / 20:15

22.06. / 20:00

29.06. / 20:00

\*\*\*\*\*

**Eingefangene Sterne**

01.06. / 19:00

18.06. / 16:00

\*\*\*\*\*

**Star Rock Universe**

10.06. / 19:00

15.06. / 20:00

18.06. / 17:30

25.06. / 20:15

\*\*\*\*\*

**Psychedelic Pink Rock**

26.06. / 18:00

*Änderungen vorbehalten*

Quelle: [www.planetarium-jena.de](http://www.planetarium-jena.de)

# Internationaler Orgelsommer 22

Stadtkirche St. Michael,  
jeweils mittwochs, 20 Uhr



Foto: MobB e.V.

Eine Anmeldung ist nicht nötig.  
Der Kulturpass gilt als Eintrittskarte.

18.05.2022 „**15. Jenaer Orgelnacht**“  
mit KMD Martin Meier und KMD Detlef Regel (beide  
Jena) um 20 Uhr in der Stadtkirche und 21 Uhr in  
der Katholischen Pfarrkirche St. Johann Baptist

\*\*\*\*\*

25.05.2022 **Orgelkonzert**  
mit Wenying Wu (Weimar)

\*\*\*\*\*

01.06.2022 Trompete-Organ-Konzert  
mit Steffen Naumann, Trompete (Jena) und KMD  
Theophil Heinke, Organ (Waltershausen)

\*\*\*\*\*

08.06.2022 **Orgelkonzert**  
mit KMD Martin Meier (Jena)

\*\*\*\*\*

15.06.2022 **Orgelkonzert**  
mit KMD Burghard Ascherl (Bad Kissingen)

\*\*\*\*\*

22.06. 2022 **Orgelkonzert**  
mit KMD Frank Bettenhausen (Rudolstadt)

\*\*\*\*\*

29.06.2022 **Klarinette-Organ-Konzert**  
mit Christoph Reiff, Klarinette  
und Christina Lauterbach, Organ (beide Jena)



Foto: MobB e.V.

## Projekt „Kulturelle Teilhabe“

Sie möchten die Geschichte und Kultur der Stadt kennenlernen, haben aber kein Geld für Führungen? Der MobB e.V. bietet Menschen mit geringem Einkommen die Möglichkeit

- die Geschichte der Stadt über eine
- Stadtführung
- den Botanischen Garten
- das Phyletische Museum u.a.m.

kennenzulernen.

Wichtig ist, dass wir bei allen Unternehmungen kompetente Personen an unserer Seite haben, die uns die Stadt näherbringen.

Kosten entstehen für Sie keine!

Mitmachen können Menschen jeden Alters, gern auch Familien mit ihren Kindern, wenn sie Anspruch auf den JenaBonus haben.

Bitte melden Sie sich per Mail,  
telefonisch (03641 384364)  
oder persönlich  
zu folgenden Zeiten im Büro des MobB e.V.:

Montag – Mittwoch 10.00 – 12.00 Uhr  
Dienstag und Donnerstag 16.00 – 18.00 Uhr